

# ROBERT SCHUMAN

Europaschule



Gesamtschule Willich · Sekundarstufen I und II · Gymnasiale Oberstufe

## Schüler- und Elterninformation



# VORWORT

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir hoffen, dass Ihnen diese Broschüre - ebenso wie die Eindrücke von unserem digitalen Angebot auf unserer Homepage - für die bedeutsame Entscheidung, welcher weiterführenden Schule Sie Ihr Kind anvertrauen wollen, eine gute Orientierung bieten.

Die Robert-Schuman-Europaschule ist eine Schule für **alle** Kinder. Hier werden sie ihren individuellen Fähigkeiten entsprechend gefördert und gefordert. Als Ganztagschule bietet sie ihnen viel Lernraum, viel Lebensraum und viel Zeit.

Ihr besonderes Augenmerk möchte ich auf das „Säulenmodell“ (vgl. S. 2) richten, in dem wir versucht haben, wesentliche Aspekte unserer pädagogischen Arbeit zusammenzufassen.

Unsere Gemeinschaft ist getragen von dem Anspruch, dass sich Lehrende und Lernende hier respektvoll und achtsam begegnen. Ich stehe ein für eine Schule, in der wir niemanden mit seinen Ängsten und Nöten alleine lassen. Zusammen mit meinem Leitungsteam und unserem Kollegium werden wir uns immer dafür einsetzen, dass alle morgens gerne in unsere Schule kommen. Dies bildet die grundlegende Voraussetzung dafür, dass der Weg Ihres Kindes in der weiterführenden Schule zu einer Erfolgsgeschichte wird.

Sollten Sie weitergehende Fragen haben, können Sie gerne mit mir einen Termin für ein persönliches Gespräch vereinbaren.

Ich freue mich darauf, Sie und Ihr Kind kennenzulernen!

Mit freundlichen Grüßen

gez. B. Brörken  
Schulleiter



## UNSERE SCHWERPUNKTE

**Robert-Schuman-Europaschule**

Individuelle Förderung

Bilingualer Unterricht

Europaschule

Kultur und Schule

Wir sorgen dafür, dass sich Ihr Kind an unserer Schule sicher und geborgen fühlt.  
Wir unterstützen Ihr Kind dabei, den bestmöglichen Abschluss zu erreichen.  
Wir begleiten Ihr Kind dabei, seine individuelle Persönlichkeit zu entwickeln.



## INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

### Förderunterricht

Der Förderunterricht findet **integriert** statt, indem wir das Stundenvolumen der Hauptfächer erhöht haben. Dies bietet den Vorteil, dass der zuständige Fachlehrer, der die Stärken und Schwächen der Kinder am besten kennt, **gezielt fördern** kann.

Eine andere Variante des Förderunterrichts ist die **Doppelbesetzung** im Unterricht, sodass in Kleingruppen gearbeitet werden kann.

Grundsätzlich versuchen wir immer, den unterschiedlichen Eingangsvoraussetzungen unserer Schüler und Schülerinnen\* gerecht zu werden, indem wir mit einem breit gefächerten **Diagnoseverfahren** in den Hauptfächern und darauf abgestimmten Fördermaßnahmen auf die individuellen Bedürfnisse unserer Schüler eingehen.



### Tutorenprogramm

In unserer Oberstufe haben wir viele sozial engagierte und pädagogisch interessierte Schüler, die den Kindern des 5. und 6. Jahrgangs im Rahmen des Tutorenprogramms bei der **Lernorganisation** und bei **Defiziten** in den Hauptfächern Hilfestellung geben. **Schülerpaare** (jeweils ein Schüler der Oberstufe und ein Schüler des 5. oder 6. Jahrgangs) arbeiten wöchentlich zusammen und bearbeiten fachspezifische Schwächen gemeinsam.



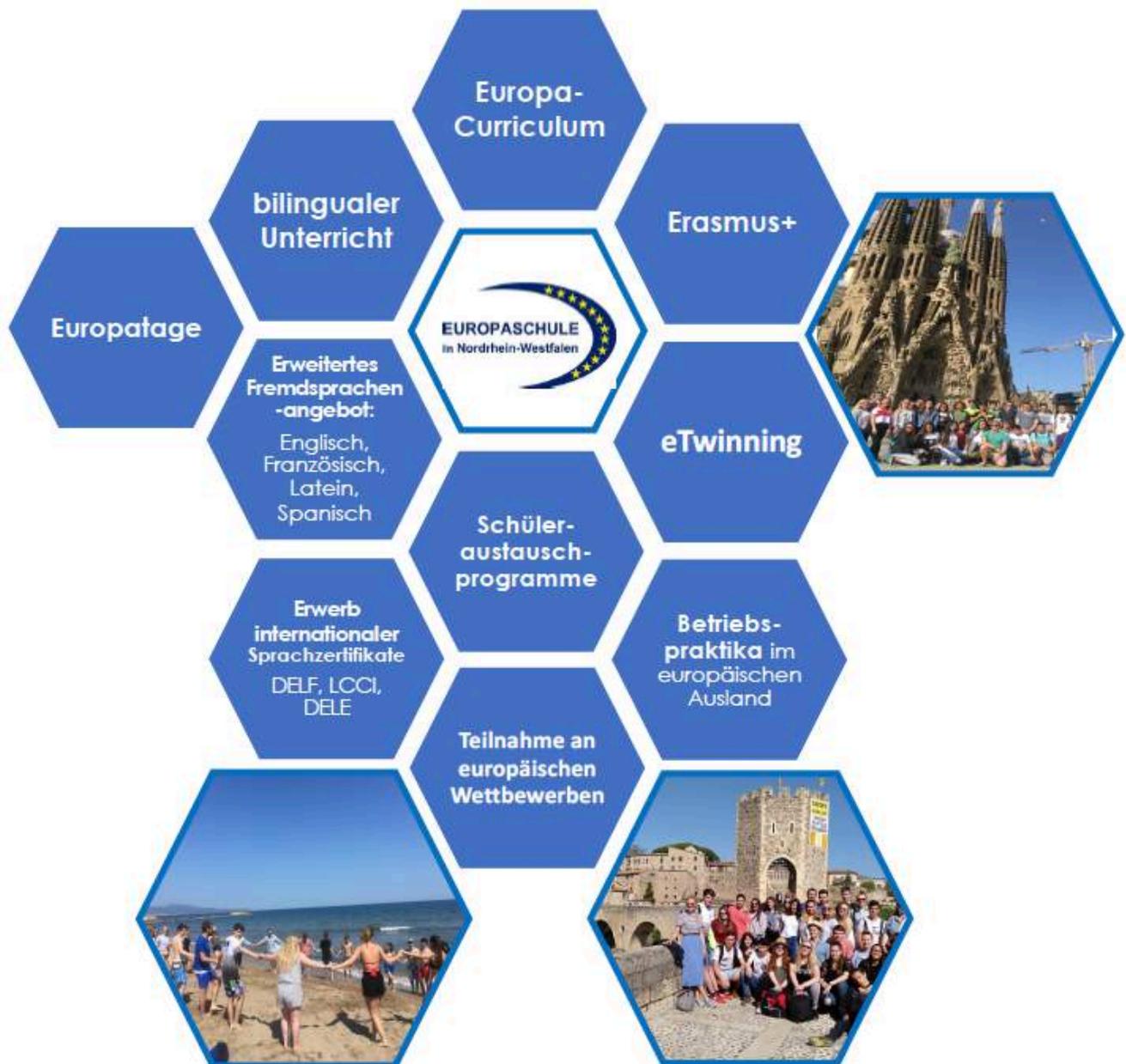
### Drehtürmodell

Alle Schüler der Jahrgänge 8 bis 11, die sich durch gute bis sehr gute Leistungen und ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative auszeichnen, können an unserem Drehtürmodell teilnehmen. Dabei bearbeiten sie ein selbstgewähltes und mit dem entsprechenden Fachlehrer abgestimmtes Thema eigenständig. Sie können den regulären Unterricht im Umfang von 2 bis 4 Stunden pro Woche nach Absprache verlassen und für ihre Arbeit nutzen. Nach Fertigstellung des Projekts wird dieses den Mitschülern und ggf. auch der Schulgemeinde präsentiert.



\*Im Folgenden wird zur besseren Lesbarkeit nur die männliche Form verwendet.

## WIR SIND EINE EUROPASCHULE



### Europatage

Ein wichtiger Aspekt unseres Schullalltags ist unsere jährlich stattfindende **Europawoche**, in der die Schüler sich mit einem europäischen Land bzw. Thema beschäftigen und ihre Ergebnisse dann am jährlichen **Europatag** den anderen Schülern präsentieren. So lernen sie Europa Stück für Stück besser kennen.

---

### Europa-curriculum

Es ist uns ein besonderes Anliegen, den Schülern Europa in seiner geografischen, historischen, politischen, literarischen und sozialen Dimension zu vermitteln. Um dies zu erreichen, haben wir ein **Europacurriculum** entwickelt, das eine zielgerichtete Europa-Bildung unserer Schüler ermöglicht.

---

### Schüler-austausch-programme

Unsere Schüler haben aufgrund der Vielzahl unserer **Schüleraustauschprogramme** die Möglichkeit, persönlich in Kontakt mit anderen europäischen Schülern zu treten und so neue Kulturen zu erleben sowie die neue Sprache im Zielland auszuprobieren und zu verbessern.

---

### Erasmus+

Im Rahmen des **Erasmus+ Programms** der europäischen Union können Schüler an Projekten zusammen mit anderen europäischen Gleichaltrigen arbeiten und ihre Projektergebnisse vor Ort präsentieren. So entwickeln sie ein interkulturelles Verständnis und lernen den Schulalltag anderer europäischer Schüler kennen.

---

### eTwinning

Dank der digitalen Plattform **eTwinning** können die Schüler aus dem Klassenzimmer heraus mit anderen Kindern europaweit kommunizieren, kooperieren und gemeinsam an Projekten arbeiten. Dabei sind schon tolle Projekte und Freundschaften entstanden.

## BILINGUALER UNTERRICHT



An unserer Schule können die Schüler zusätzlich zum Englischunterricht ab der Jahrgangsstufe 7 in zwei Sachfächern – **Erdkunde und Wirtschaft** – zweisprachig unterrichtet werden.

Schon im fünften und sechsten Schuljahr erhalten die Schüler, die Interesse und Eignung zeigen, im Rahmen des **Zusatzunterrichts** zwei weitere Stunden Englisch zusätzlich zu den vier regulären Englischstunden. In diesen Stunden werden die sprachlichen Fertigkeiten, das sinnentnehmende Lesen und das fachspezifische Vokabular besonders aufgebaut.

Im 9. Schuljahr können die erworbenen Kenntnisse bei der **Bilifahrt** nach England angewendet werden. Zudem absolvieren die Schüler im 10. Jahrgang eine **Prüfung bei der Londoner Industrie- und Handelskammer**.

|                  |  |  |
|------------------|--|--|
| <b>Klasse 10</b> | 4 Pflichtstdn. E-Kurs Bili   | Ende des 2. Halbj.: freiwillige Abschlussprüfung in "Business English"<br><b>2 Pflichtstdn. Wirtschaftslehre-bilingual</b> |
| <b>Klasse 9</b>  | 4 Pflichtstdn. E-Kurs Bili   | <b>2 Pflichtstdn. Erdkundeunterricht-bilingual</b>   |
| <b>Klasse 8</b>  | 4 Pflichtstdn. E-Kurs Bili   | <b>2 Pflichtstdn. Wirtschaftslehre-bilingual</b>   |
| <b>Klasse 7</b>  | 4 Pflichtstdn. E-Kurs Bili   | <b>2 Pflichtstdn. Erdkundeunterricht-bilingual</b>   |
| <b>Klasse 6</b>  | 4 Pflichtstdn. Englisch  | <b>2 Zusatzstdn. Bilingualer Vorbereitungskurs</b><br>nach dem 1. Halbj.: Beratung über Eignung und Verbleib im Kurs       |
| <b>Klasse 5</b>  | 2. Halbj.: 4 Pflichtstdn. Engl.<br>1. Halbj.: 4 Pflichtstdn. Engl. | <b>2 Zusatzstdn. Bilingualer Vorbereitungskurs</b>   |

## KULTUR UND SCHULE

### Musical / Revue



Jährlich findet die Produktion eines Musicals oder einer Revue statt, bei der mehr als 200 Schüler mitwirken können. Ihre Kreativität können die Schüler dabei nicht nur auf der Bühne ausleben, sondern auch das Bühnenbild und die Technik werden von ihnen aktiv mitgestaltet.

### Kulturforscher



Das Projekt *Kulturforscher* bringt Ästhetik und Forschung zusammen. Dabei fördern wir vor allem das forschende fachübergreifende Lernen.

So werden in Projekten z.B. Bilderbuchgeschichten als ein Gefühl und schließlich als ein Möbelstück umgesetzt oder gleichartige Übertragungswege von Viren und Gedanken sichtbar gemacht.

### Darstellen und Gestalten



Das Wahlpflichtfach *Darstellen und Gestalten (DuG)* gilt in der Schullaufbahn als Hauptfach und umfasst die Teilbereiche Theater, Musik, Kunst, Design, Video, Tanz und kreatives Schreiben. Wie in den anderen Hauptfächern auch, werden in DuG Klassenarbeiten geschrieben.



## ABTEILUNG I (KLASSEN 5 – 7)

### So kommst du bei uns an

Am ersten Schultag lernst du zunächst deine **beiden Klassenlehrer/innen**, deine neue Klasse sowie deinen Klassenraum kennen. Deine erste Schulwoche ist ausschließlich dafür gedacht, dass ihr gemeinsam unsere Schule erkundet. Dazu gehören die Gebäude, das Schulgelände, dein Schulhof, die Fachräume für Biologie, Kunst, Musik, Chemie oder Physik sowie die Mensa. Aber auch unsere Schulregeln, die für ein **vertrauensvolles Miteinander** wichtig sind, werdet ihr gemeinsam lernen. Deine beiden Klassenlehrer begleiten euch die ganze Zeit, so dass du dich ganz langsam an uns und den Ganzttag gewöhnen kannst. Erst in der zweiten Woche beginnt der reguläre Unterricht.

### Methodentraining

Im 5. und 6. Schuljahr haben die Kinder zwei Stunden pro Woche das Fach **Methodentraining** (MT). Das **Lernen zu lernen** ist hier Programm, denn es werden die in der Grundschule gelernten Methoden vertieft sowie neue erlernt. Dabei werden wichtige **Lerntechniken** für die weitere Schulzeit vermittelt.

Zu Beginn des 5. Schuljahres erstellen die Kinder z.B. ein **Expertenbuch** zu einem selbst gewählten Thema. Dafür müssen sie passendes Material zusammentragen, sichten, ordnen, zusammenfassen und anschaulich darstellen.

### Arbeitsgemeinschaften

| Jahrgang 5     | Jahrgang 6    |
|----------------|---------------|
| Näh-AG         | Malen         |
| Leichtathletik | Ballspiele    |
| Vorlese-AG     | Movie Maker   |
| Art Attack     | Seidenmalerei |
| Percussion-AG  | Foto-Story    |
| Garten-AG      | Fußball       |
| Hip Hop-Tanz   | Garten-AG     |



## SO SIEHT EIN SCHULTAG BEI UNS AUS

In der Regel findet der Unterricht in **Doppelstunden** statt. Das hat mehrere Vorteile:

- **weniger Fächer** an einem Tag, auf die sich die Schüler vorbereiten müssen
- **weniger Raumwechsel → mehr Ruhe** im Gebäude, Entschleunigung des Unterrichtsalltages und **mehr effektive Lernzeit**
- **mehr Zeit** für kooperative und schülerorientierte Lernformen; Unterrichtsthemen können in einer Doppelstunde nachhaltiger erarbeitet werden (Zeit für Erarbeitungs-, Vertiefungs-, Übungs- und Präsentationsphasen)



### Beispiel eines Stundenplans der Klasse 5

|   | Zeit       | Montag                           | Dienstag | Mittwoch   | Donnerstag                  | Freitag                          |
|---|------------|----------------------------------|----------|------------|-----------------------------|----------------------------------|
| 1                                       | 8:10       | Mathematik                       | Deutsch  | Englisch   | Geschichte/<br>Politik      | Deutsch                          |
| 2                                       | –<br>9:40  |                                  |          |            |                             |                                  |
| Pause                                   |            |                                  |          |            |                             |                                  |
| 3                                       | 10:00      | Biologie                         | Religion | Erdkunde   | Musik                       | <b>Methoden-<br/>training</b>    |
| 4                                       | –<br>11:30 |                                  |          |            |                             |                                  |
| Pause                                   |            |                                  |          |            |                             |                                  |
| 5                                       | 11:50      | Schwimmen                        | Englisch | Mathematik | Deutsch                     | Englisch<br><b>Klassenstunde</b> |
| 6                                       | –<br>13:20 |                                  |          |            |                             |                                  |
| MITTAGSPAUSE (Mensa + Ganztagsangebote) |            |                                  |          |            |                             |                                  |
| 8                                       | 14:25      | <b>Arbeits-<br/>gemeinschaft</b> |          | Sport      | Informatik/<br>Arbeitslehre |                                  |
| 9                                       | –<br>15:55 |                                  |          |            |                             |                                  |

# GANZTAG

Als Gesamtschule stellt der Ganzttag mit seiner ausgeprägten pädagogischen und organisatorischen Struktur ein **Kernstück** unserer Schullebens dar. An drei Wochentagen (Mo, Mi, Do) findet für alle Schüler verbindlicher Ganztagsunterricht bis 15.10 Uhr bzw. 15.55 Uhr statt.

In der Mittagspause stehen für die Lernenden im **offenen Angebot** eine Vielzahl von Aktivitäten bereit, um die Pause aktiv zu gestalten. Lehrer, engagierte Eltern und Kooperationspartner gewährleisten ein sehr breites Angebot.

## Montag

|   |  |
|---|--|
| <b>Turnen</b><br>Große Sporthalle [SPH2-4]<br>Herr Gensler und Fr. Richter<br>Jahrgänge 7<br><i>Anmeldung für einen Monat nötig / Liste (Hinweis)</i>                                        | <b>Tischtennis &amp; Rückschlagspiele</b><br>Große Sporthalle [SPH2-4]<br>Herr Buder<br>Jahrgänge 5<br><i>Anmeldung für einen Monat nötig / Liste (Hinweis)</i>   |
| <b>Instrumentenspiel</b><br>Musikräume [C2/C4]<br>Hr. Stockschläger/Hr. Schniwind<br>Jahrgänge 5 - 6 <br> | <b>KaRo 11</b><br>F-Gebäude [Bistro]<br>Fr. Piepenbring/ Hr. Kasner<br>Jahrgang 8   |
| <b>Garten</b><br>Schulgarten [im Freien]<br>Fr. Greil<br>Jahrgänge 5-10    | <b>Spielerraum</b><br>[Gesellschaftsspiele und Spiele zum geselligen beisammen sein]<br>F-Gebäude [MT-Raum]<br>Schüler des Sozialdienstes<br>Jahrgang 5 <br><br> |

## Mittwoch

|   |   |
|---|---|
| <b>Rückschlagspiele</b><br>Große Sporthalle [SPH2-4]<br>Herr Gensler und Fr. Richter<br>Jahrgänge 7<br><i>Anmeldung für einen Monat nötig / Liste (Hinweis)</i>                | <b>Tischtennis</b><br>Große Sporthalle [SPH2-4]<br>Herr Lehnen<br>Jahrgänge 7<br><i>Anmeldung für einen Monat nötig / Liste (Hinweis)</i>    |
| <b>Turnen</b><br>Große Sporthalle [SPH2-4]<br>Herr Gensler und Fr. Richter<br>Jahrgänge 7<br><i>Anmeldung für einen Monat nötig / Liste (Hinweis)</i>                          | <b>KaRo 11</b><br>F-Gebäude [Bistro]<br>Fr. Piepenbring/ Hr. Kasner<br>Jahrgang 9    |
| <b>Instrumentenspiel</b><br>Musikräume [C2/C4]<br>Hr. Stockschläger<br>Jahrgänge 7 / 8 <br> | <b>Spielerraum</b><br>[Gesellschaftsspiele und Spiele zum geselligen beisammen sein]<br>F-Gebäude [MT-Raum]<br>Schüler des Sozialdienstes<br>Jahrgang 6 <br><br> |
| <b>Roboter</b><br>NW-Gebäude [F101]<br>Fr. Kellner und Fr. Moers<br>Jahrgänge 8-10   |   |

## Donnerstag

|  |   |
|--|---|
| <b>Hip Hop</b><br>Große Sporthalle [SPH2-4]<br>Oti Stockschläger<br>Jahrgänge 5<br><i>Anmeldung für einen Monat nötig / Liste (Hinweis)</i>                                       | <b>Tischtennis</b><br>Große Sporthalle [SPH2-4]<br>Herr Lehnen<br>Jahrgänge 6<br><i>Anmeldung für einen Monat nötig / Liste (Hinweis)</i>    |
| <b>Turnen</b><br>Große Sporthalle [SPH2-4]<br>Herr Gensler<br>Jahrgänge 6<br><i>Anmeldung für einen Monat nötig / Liste (Hinweis)</i>   | <b>Computer</b><br>D-Gebäude [D207]<br>Fr. Reinhard<br>Jahrgang 5-10   |
| <b>Instrumentenspiel</b><br>Musikräume [C2/C4]<br>Hr. Stockschläger<br>Jahrgänge 9 - 10 <br> | <b>Spielerraum</b><br>[Gesellschaftsspiele und Spiele zum geselligen beisammen sein]<br>F-Gebäude [MT-Raum]<br>Schüler des Sozialdienstes<br>Jahrgang 7 <br><br> |
| <b>SchulSanitätsDienst</b><br>D-Gebäude [D9]<br>Hr. Kowalski und Fr. Moers<br>Jahrgänge 8-10 (Fortsetzung)    |   |

## INKLUSION

**Chancengleichheit besteht nicht darin, dass jeder einen Apfel pflücken darf, sondern dass der Kleine eine Leiter bekommt.** (frei nach Reinhard Turre)

Die Robert-Schuman-Europaschule ist eine Schule für **alle**. Hier gehören selbstverständlich auch Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf zum **gemeinsamen Schulleben**.

Um alle Kinder individuell fördern zu können, gibt es **vielfältige Unterstützung**: Vier Sonderpädagoginnen, ein Schulsozialarbeiter, viele Integrationshelfer/innen und drei FsJ-Kräfte (freiwilliges soziales Jahr) arbeiten mit den Lehrer/innen im Team zusammen.

Soziales Lernen, das Entwickeln sozialer Kompetenzen, wie z.B. Verständnis entwickeln, Probleme erkennen oder eine besondere Verantwortung entwickeln, findet darüber bei allen Schülern statt.

### Coolnessraum – ein Raum für coole Kids

Für Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“ gibt es an der RSE das **Coolnessraum-Konzept**. Das Ziel dabei ist es, einen klaren Orientierungsrahmen und ein breites Angebot individueller Hilfen zu schaffen, damit die Schüler sich sicher fühlen und angemessen auf Situationen reagieren können.

Im Coolnessraum findet täglich ein Treffen der Kinder mit den Sonderpädagoginnen statt, bei dem Ereignisse des vergangenen Tages besprochen und überschaubare Ziele für den kommenden Tag festgelegt werden. Darüber hinaus dient er, vor allem in den Pausen, auch als „Rückzugsraum“.

Die persönliche wertschätzende Anbindung an die Sonderpädagoginnen und die intensive Betreuung sorgen für einen positiven Entwicklungsprozess, der ein **gutes gemeinsames Lernen** möglich macht.



## DIFFERENZIERUNGEN

|                  |   |   |                                      |                                     |
|------------------|---|---|--------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Klasse 10</b> |   |   |                                      |                                     |
| <b>Klasse 9</b>  |   |   |                                      | <b>Chemie:</b><br>E - und G - Kurse |
| <b>Klasse 8</b>  |   |   | <b>Deutsch:</b><br>E - und G - Kurse |                                     |
| <b>Klasse 7</b>  | <b>Mathematik:</b><br>E - und G - Kurse | <b>Englisch:</b><br>Bill, E - und G - Kurse |                                      |                                     |
| <b>Klasse 6</b>  |   |   |                                      |                                     |
| <b>Klasse 5</b>  |   |   |                                      |                                     |

## WAHLPFLICHTFÄCHER

|                  |   |   |  |
|------------------|---|---|--|
| <b>Klasse 10</b> | <b>WP - Fächer:</b><br>Latein<br>Französisch<br>Naturwissenschaften<br>Darstellen und Gestalten<br>Arbeitslehre<br>(schriftl. und mündl. Benotung)<br><br><b>3 Wochenstunden</b><br>Unterricht im <b>Wahlpflichtbereich</b> | <b>Methodentraining:</b><br>4 Module im<br>vierteljährlichen Wechsel<br><br>Informatik,<br>Erziehungswissenschaften,<br>Kunstlabor,<br>Sport, | Berufsvorbereitender Kurs,<br><br>Französisch<br>(3WS, schriftl. und mündl.<br>Benotung) |
| <b>Klasse 9</b>  |   |   |  |
| <b>Klasse 8</b>  |   |   | <b>2 Wochenstunden</b><br>Unterricht im <b>Erweiterungsfach</b>                          |
| <b>Klasse 7</b>  |   |   |  |
| <b>Klasse 6</b>  |   |   |  |
| <b>Klasse 5</b>  |   |   |  |

## UNSERE ABSCHLÜSSE

Unsere Schule bietet **alle Abschlüsse** der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II an. Neben dem **Hauptschulabschluss** (HA 10) und der **Fachoberschulreife** (FOR bzw. Realschulabschluss), kann die Qualifikation für die **gymnasiale Oberstufe** (FOR-Q) erreicht werden. Wir sind stolz darauf, dass in der Regel mehr als 60% unserer Schüler die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe erreicht.

Die gymnasiale Oberstufe führt in einem dreijährigen Bildungsgang zum höchsten deutschen Bildungsabschluss, der **allgemeinen Hochschulreife**, dem Abitur. Alternativ kann die Schule auch schon nach zwei Jahren mit der Fachhochschulreife (schulischer Teil) verlassen werden.

Unter Berücksichtigung ihrer Begabungen, ihrer Neigungen und ihrer Leistungsbereitschaft **beraten wir die Schüler individuell**, um die zu ihnen passende Schullaufbahn zu finden.

### Abteilung III: Jahrgänge 11,12 und 13

| ZENTRALABITUR    |   |                       |
|------------------|---|-----------------------|
| <b>Klasse 13</b> | Fachhochschulreife nach Klasse 12   | Studienfahrt          |
| <b>Klasse 12</b> |   |                       |
| <b>Klasse 11</b> | Beginn der Gymnasialen Oberstufe (G.O.)<br>Profile: Deutsch - Englisch - Mathematik | 4. Fremdspr. Spanisch |

### Abteilung II: Klassen 8,9 und 10

| Abschlüsse: Hauptschulabschluss - Fachoberschulreife - Fachoberschulreife mit Quali. für G.O. |                                  |                                       |
|---|----------------------------------|---------------------------------------|
| <b>Klasse 10</b>  | Klassenfahrt                     | WPI/ Math/ Eng/ Deu/ Che              |
| <b>Klasse 9</b>   | Betriebspraktikum                | WPI/Math/ Eng/ Deu<br>Che: E/G- Kurse |
| <b>Klasse 8</b>   | neues Ergänzungsfach: z.B Franz. | WPI/ Math/ Eng<br>Deu: E/G- Kurse     |

### Abteilung I: Klassen 5,6 und 7

|                 |  |                               |                     |
|-----------------|--|-------------------------------|---------------------|
| <b>Klasse 7</b> | die Differenzierung beginnt  | Math: E/G- Kurse              | Eng: BILI/E/G-Kurse |
| <b>Klasse 6</b> | Vorbereitung auf den Bilingualen U.-   | WPI- Wahl : DuG, NW, AL, L, F | Klassenfahrt        |
| <b>Klasse 5</b> | 28 SchülerInnen im Klassenverband – Klassenlehrerteam – AGs in kleinen Lerngruppen |                               |                     |

## ENDSPURT OBERSTUFE

In unserer gymnasialen Oberstufe werden die Schüler auf das Studium an Universitäten und Fachhochschulen ebenso wie auf die Ausbildung in qualifizierten Berufen vorbereitet.

In der **ersten Leistungskurrschiene** werden derzeit die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik angeboten, in der **zweiten Leistungskurrschiene** die Fächer Geschichte, Pädagogik und Biologie. Als **Grundkurse** werden neben den oben genannten Fächern zusätzlich die Fächer Spanisch, Kunst, Literatur, Sozialwissenschaften, Philosophie, katholische und evangelische Religion, Chemie, Physik und Sport angeboten. In Kooperation mit dem Lise-Meitner-Gymnasium wird das Fach Informatik angeboten und ein Projektkurs Mathematik in Kooperation mit der Universität Aachen.

**Zahlreiche Fahrten** stärken das Gemeinschaftsgefühl und ermöglichen vielfältige Eindrücke, z.B. das Methodenseminar zu Beginn der Oberstufe, die Stufenfahrt in eine europäische Großstadt und Fahrten nach Katalonien oder zum Europaparlament nach Brüssel.

Regelmäßig werden Schüler unserer **Projektkurse** bei der Teilnahme an außerschulischen Projekten ausgezeichnet, so z.B. als junge Wissenschaftler bei „**Jugend forscht**“, als junge Schriftsteller beim **Essay-Wettbewerb** oder als junge Schauspieler oder Regisseure bei **Filmwettbewerben**.

Neben der **Laufbahnberatung** werden unsere Schüler auch in ihrer **Persönlichkeitsentwicklung** gefördert, so z. B. durch ein Selbstvertrauenstraining, das ihnen ermöglicht, ohne Angst sicher und stark durch alle Prüfungen zu kommen.

|                |                |  |                   |                   |              |
|----------------|----------------|--|-------------------|-------------------|--------------|
| <b>12 + 13</b> | Projektkurse   | Literatur  | Chemie und Umwelt | MathePlus         | Zivilcourage |
|                | Grundkurse     | Deutsch, Englisch, Spanisch, Kunst, Literatur<br>Geschichte, Sozialwissenschaften, Pädagogik, Philosophie<br>Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik<br>Kath. Religion, ev. Religion, Sport           |                   |                   |              |
|                | LK 2           | Geschichte   | Pädagogik         | Biologie          | Informatik   |
|                | <b>LK 1</b>    | <b>Deutsch</b>   | <b>Englisch</b>   | <b>Mathematik</b> |              |
| <b>11</b>      | Grundkurse     | Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Spanisch, Kunst<br>Geschichte, Sozialwissenschaften, Pädagogik, Philosophie<br>Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik<br>Kath. Religion, ev. Religion, Sport |                   |                   |              |
|                | <b>Profile</b> | <b>Deutsch</b>   | <b>Englisch</b>   | <b>Mathematik</b> |              |

---

## DAS MACHT UNSERE GESAMTSCHULE AUS

**Wir sorgen dafür, dass sich  
Ihr Kind an unserer Schule  
sicher und geborgen fühlt.**

- 
- 2 Klassenlehrer/innen haben immer ein offenes Ohr
  - Jahrgangslernzimmer – wir sind nah bei Ihrem Kind
  - Ganztags
  - Mittagspausenangebote
  - Streitschlichter
  - Trainingsraum-Programm:  
→ ungestörtes Lernen für jeden
  - Coolness-Raum

**Wir unterstützen Ihr Kind  
dabei, den  
bestmöglichen Abschluss  
zu erreichen.**

- 
- Diagnosetests in den drei Hauptfächern
  - Ständige Begleitung und Beratung
  - Gezielte Förderung und Differenzierung
  - Bilingualer Unterricht
  - Methodentraining
  - Tutorenprogramm
  - Drehtürmodell
  - Integrierte Förderstunden
  - Berufsberatung
  - Silentium
  - Vertiefungsstunden

**Wir begleiten Ihr Kind  
dabei, seine individuelle  
Persönlichkeit zu  
entwickeln.**

- 
- Kulturelle Vielfalt
  - Kulturforscher
  - Bühnenshows
  - Mittagspausenangebote
  - Großes Angebot an Arbeitsgemeinschaften
  - Sporthelfer
  - Schulsanitätsteam
  - Technik-Team